

Analyse komplexer technischer Störungen

Die „hohe Schule“ des Trouble Shooting

- Wirkungsvolle Methoden für den Produktionsbereich
- Praktische Anwendung von der Früherkennung bis zur nachhaltigen Behebung des Problems



24. - 25. Juni 2025
Live Online

Kurs-Nr. 3313



Management Tools

Zielgruppe

Die sichere Beherrschung der Analyse technischer Störungen ist in allen Bereichen der Pharmaproduktion von hoher Bedeutung. Angesprochen sind Führungskräfte und Mitarbeiter aus den Bereichen Produktion, QS/QM, F&E, Logistik und Technik.





Zielsetzung

Die zunehmende Komplexität von Industrieprodukten, chemischen oder pharmazeutischen Prozessen sowie Software bei immer kürzeren Entwicklungszyklen erhöht das Risiko „hartnäckiger“ technischer Störungen, deren Ursache nicht bekannt ist – selbst bei Unternehmen, die über ein hochentwickeltes Qualitätsmanagement verfügen. Kommt es dann auch noch zu Lösungsversuchen unter Zeitdruck, die eine „Verschlimmbesserung“ des Problems bewirken, steht häufig eher die Suche nach dem Schuldigen, statt die Suche nach der Ursache, im Vordergrund. Die Herausforderung der Führungsebene besteht daher darin, den rechtzeitigen Einsatz qualifizierter Problemlösungsmethoden durch alle Beteiligten (vom Werksleiter über die verschiedenen Lieferanten bis zum Schichtmitarbeiter) sicherzustellen, sowie die häufig schwierige Datenbeschaffung zu unterstützen.

Die Praxiserfahrungen aus der Unternehmensberatung werden didaktisch ansprechend vermittelt und durch strukturierte Teilnehmerunterlagen ergänzt.

Die praktische Umsetzung kann intensiv anhand komplexer Fallstudien geübt werden. Die Teilnehmer werden zudem in die Lage versetzt, die vermittelten Methoden im eigenen Unternehmen einzuführen und das Umfeld (z. B. die Verfügbarkeit und Aufbereitung von Ausfalldaten, Versuchsdurchführungen etc.) für eine schnelle Störungsanalyse und deren Behebung zu schaffen.

Programm

Dienstag, 24. Juni 2025 09:00 - 17:00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Christian Wilkens, Wilkens Management Consulting Team, D-Königstein

Überblick über die wichtigsten operativen Managementtechniken

Konzeptvermittlung der Analyse komplexer technischer Störungen

- Praxisbeispiel
- Selbsttest des individuellen Vorgehens der Teilnehmer bei komplexen Störungen
- Resume und Vertiefung der Methodik
- Gruppenarbeit anhand weiterer Fallbeispiele
- Transfer der Erkenntnisse auf Themen aus dem eigenen Unternehmen

Seminarleiter



Christian Wilkens
Wilkens Management Consulting Team

Christian Wilkens (PMP®, CSM®) ist geschäftsführender Gesellschafter des 1982 gegründeten, international tätigen Wilkens Management Consulting Teams in Königstein (vormals Jopp & Wilkens). Derzeit werden bei einer Vielzahl von globalen Unternehmen aus verschiedenen Industriesektoren Beratungs- und Trainingsprojekte durchgeführt. Neben den Themen Strategieformulierung, Re-engineering, Marketing und Vertrieb liegt der aktuelle Schwerpunkt auf der Strukturierung und Harmonisierung firmenspezifischer Projektmanagement-Systeme sowie auf der Lösung erfolgskritischer Projekthemen und der Führungsausbildung von Projektleitern in komplexen Matrixorganisationen.

Christian Wilkens war nach seinem wirtschaftsjuristischen Studium mehrere Jahre im Marketing- und Vertriebsmanagement in der Computerindustrie sowie als Unternehmensberater bei einem erfolgreichen Spin-off einer US-Consulting Firma mit Sitz in Deutschland tätig. Diverse Innovationsprojekte in den Bereichen Energie, Verkehr, Facility Management und Denkmalpflege für öffentliche bzw. Non-Profit Organisationen tragen zu seinem breiten praktischen Erfahrungsschatz bei. Er ist in den Bereichen Forschung und Lehre bzw. als Lehrbeauftragter an mehreren führenden Universitäten im In- und Ausland tätig (u.a. Biberach, St. Gallen).

Mittwoch, 25. Juni 2025 09:00 - 17:00 Uhr

Konzeptvermittlung der Analyse komplexer technischer Störungen (Fortsetzung)

- „Do's und Don'ts“ des Trouble Shooting
- Diagnose spezifischer Verbesserungspotentiale im eigenen Unternehmensumfeld
- Implementierung verbesserter Prozesse zur Störungsanalyse
- Grenzen der Methodik
- „Weiche Themen“ der Störungsanalyse
 - Führung und Motivation
 - Umgang mit Widerstand und Desinformation
- Reflect-Learning nach der Lösung eines Problems

Änderungen vorbehalten

Dieses Seminar ist auf 25 Teilnehmer begrenzt!



ONLINE SEMINAR



Analyse komplexer technischer Störungen - Die „hohe Schule“ des Trouble Shooting

Registrierung

Die Anmeldung zum APV-Seminar können Sie ganz einfach online durchführen. Ihre Anmeldung wird umgehend bearbeitet. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Nach erfolgreicher Online-Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und eine Rechnung per E-Mail.

Direkt zum Seminar/zur Anmeldung:

apv-mainz.de/en/events/seminars/details/seminar/3313

Anmeldegebühr

Industrie	1690,00 EUR
Behörde/Hochschule	845,00 EUR
Students*	300,00 EUR

(zuzüglich gesetzl. MwSt.)

inkl. Teilnehmerunterlagen

* Limitierte Plätze für Vollzeitstudierende verfügbar; ein schriftlicher Nachweis ist zu erbringen.

Live Online Seminar

Kurs-Nr.: 3313

Datum

vom 24 Juni 2025 09:00 Uhr
bis 25 Juni 2025 17:00 Uhr

